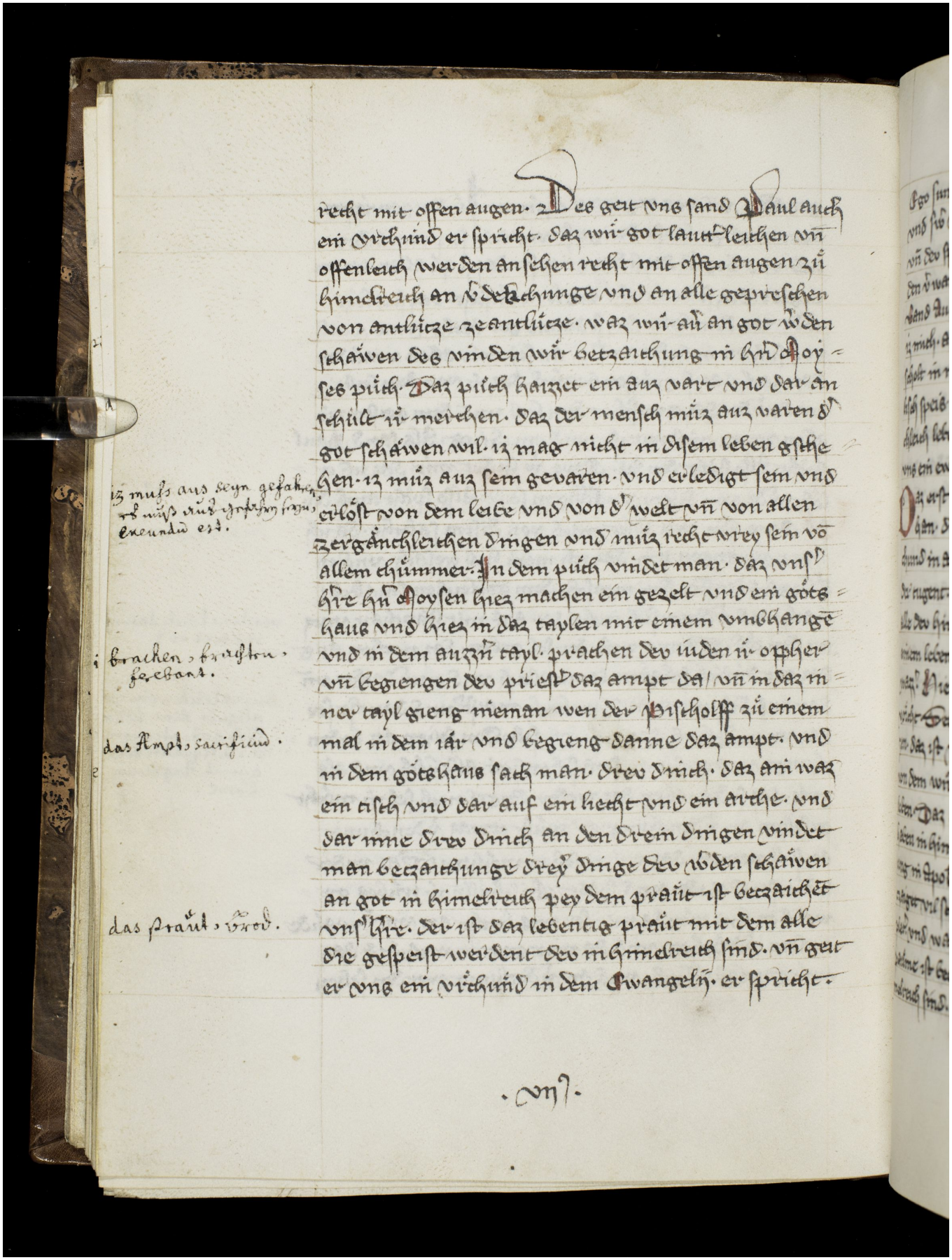
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1102
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



recht mit offen augen. Des get vns sand Paul auch
ein Vrchund er spricht. daz wir got lautleichen vn
offenleich werden ansehen recht mit offen augen zu
himelreich an d betrachunge vnd an alle gepresehen
von antlitze zeantlitze. waz wir an an got werden
schawen des vinden wir betzaichung in hrn dz oy=
ses puch. Daz puch haizet ein auz vart vnd dar an
schult ir merchen. daz der mensch muz auz varen d
got schawen wil. iz mag nicht in disem leben gesche
hen. iz muz auz sein gevaren. vnd erledigt sein vnd
erlöst von dem leibe vnd von d welt vn von allen
zergänchleichen dingen vnd muz recht vrey sein vo
allem chummer. In dem puch vindet man. daz vns d
hie hn dz oysen hiez machen ein gezelt vnd ein gots
haus vnd hiez in daz taylen mit einem vmbhange
vnd in dem auzzn tayl. prachen dev iuden ir opfer
vn begiengen dev priesterd daz ampt da/ vn in daz in
ner tayl gieng niemant wen der Bischolff zu einem
mal in dem iar vnd begieng dannc daz ampt. vnd
in dem gotshaus sach man. drev dinch. daz ain waz
ein tisch vnd dar auf ein liecht vnd ein arche. vnd
dar inne drev dinch an den drein dingen vindet
man betzaichunge drey dinge dev werden schawen
an got in himelreich pey dem praut ist betzaichet
vns hie. der ist daz lebentig praut mit dem alle
die gespeist werdent dev in himelreich sind. vn gut
er vns ein vrchund in dem Swangeln. er spricht.

iz muss aus seyn gefahren, vnd muss aus gefahren seyn, exeundum est.

brachen, brechten, fecerant.

das Ampt, sacrificium.

das praut, verd.